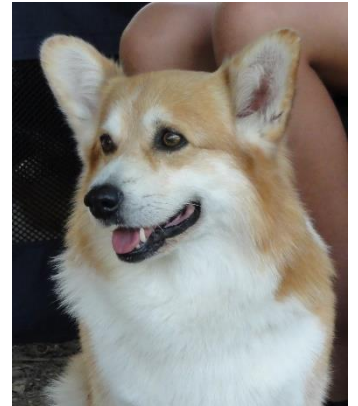


IM HUNDEHIMMEL

**Haywire's Go To Get You ,
(Timo)**

22.6.2004 – 31.10.2015



Am 31. Oktober 2015, auf dem Mittagsspaziergang, sprang er freudig herum wie immer, er war ja überdurchschnittlich fit. Er hatte nicht überhört dass wir anschliessend noch weg wollten und den Satz „d'Hünd nämer mit“ verstand er sehr gut. Leider kam es aber anders. Er überholte mich auf der linken Seite und kippte seitlich um. Er atmete schwer und sein Herz schlug wie verrückt. Er reagierte aber schon auf nichts mehr und starb ein paar Minuten später. Ein Riesenschock wie ihr euch alle sicher vorstellen könnt.

Als ich diesen Hund das erste Mal sah stand er an einer Ausstellung auf dem Tisch und ich war sofort verliebt in diesen Ausdruck, vom Rest verstand ich ja noch gar nichts. Ich fragte ob ich den streicheln durfte und er machte auf mich einen so lieben, netten und freundlichen Eindruck. So ein Rüde hätte ich auch gerne. Er war es auch der meinen Lebenspartner überzeugte dass ein Corgi doch das richtige für mich ist. Das war im Jahr 2006.

Im Frühling 2010 schenkte mir Hans Ulrich und Stephanie diesen wundervollen Rüden.

Timo war schon speziell. Ein Hund den sofort alle liebten. Meine Eltern, und meine Schwester, die eigentlich keine Hunde mögen, mein Patenkind, meine Kollegen, Freunde, Nachbarn, im speziellen alle Kinder.

Es war ein Hund über den man nichts negatives sagen kann ausser dass er es liebte in der Küche immer am falschen Platz zu sein. Das Geräusch der Salatschleuder mochte er gar nicht, ebenso das Geräusch von Alufolie und wenn man die Storen rauf oder runterlies, dann bellte er.

Er liebte alles was er mit mir machen konnte, spazieren, autofahren, ins Dorf gehen, ins Restaurant gehen, er wollte einfach immer mit dabei sein.

Er war so ein unkomplizierter Hund. Ferien war für ihn auch immer toll. Sobald die Koffer aus dem Keller heraufgeholt wurden passte er speziell gut auf die Eingangstüre auf, ja nicht verpassen dass da jemand ohne ihn weg geht.

In die Skiferien gingen wir jedes Jahr nach Saas Almagell das liebte er. Sesselliftfahren, Postautofahren alles easy mit diesem Hund. Lange Spaziergänge durch den Schnee,

herumtollen mit Finn.

Auch in die Sommerferien oder mal ein Wochenende mit Kollegen ins Tessin, dieser Hund konnte man überall mitnehmen. Lange Wanderungen liebte er genau so wie flanieren durch eine Stadt.

Ich habe Timo in der Veteranenklasse sehr erfolgreich im In- und Ausland ausgestellt Im Ehrenring der Veteranen, aller Rassen, ging er 2x als Sieger hervor und 3x als 2.

Am meisten hat mich immer gefreut wenn in einem Richterbericht stand: sehr attraktiver und noch sehr frischer Veteran; zeigt sein Alter auch in der Bewegung nicht; in hervorragender Kondition; besser als mancher Junghund, freut sich bei Ausstellung; in vorzüglicher Kondition präsentierter Rüde; in sg Konstitution und temperamentvollem Bewegungsablauf; sehr schöner Vertreter seiner Rasse (das gab im Februar noch das BOB);und diesen August an der Klubschau, 11-jähriger frischer Veteran mit fröhlichem Temperament.

Ich vermisse Timo sehr. Ich werde diesen Hund nie vergessen. Es war eine wunderschöne Zeit die mir noch oft die Erinnerungen zurückbringen werden, an Orten die wir zusammen erlebten, Alltag, Ferien, auch Hundausstellungen, viele Bekanntschaften die ich vor allem im Vorring der Veteranen gemacht habe und dann auch bei seinen Nachkommen, viele gleichen ihm extrem. Es wird noch das eine oder andere Tränchen geben.

Timo, danke für diese wunderschönen Jahre

Christine

